

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 24 (1898)  
**Heft:** 13

**Artikel:** Politische Distichen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-434312>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reclamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez M<sup>me</sup> Leborg, Kiosque 10, Boul<sup>d</sup> des Capucins en face le »Grand Café«.

Abonniert für das kommende Quartal den Nebelspalter!

Preis pro Quartal 3 Fr.,

für neue Abonnenten unter Gratis-Nachlieferung des „Erinnerungsblattes an den 20. Februar“.

Der »Nebelspalter« erscheint in bisheriger Weise weiter; allmonatlich ein doppelseitiges Farbenbild; wöchentlich 8 Seiten 4<sup>o</sup>, wovon 3—4 Seiten Illustrationen. Für Juni in Vorbereitung eine grosse Festnummer auf die Eröffnung des Schweizer Landesmuseums.

Politische Distichen.

Früher bedeutete „Schwarz“, was Schande den Menschen bereitet,  
Was sich dem Lichte verbarg, falsch Besultengefühl.  
Aber mit Staunen vernimmt nun ein Volk von dem Vater des Landes,  
Dass er die Arbeit sogar zählt in die schwarze Rubrik.

Lauter Pikantes erzeugt in Colombo's Lande Europa;  
D'rum ist die Lage daselbst schon an sich selber pikant.  
England wahren bewaffnet das rühmberühmte Samatka.  
Cayenne's Pfeffergesäß' hütet der gallische Hahn.  
Spanien erfreut sich mit Stolz des duftigen Erants der Havanna;  
Alles, begehrtigen Ang's, rechnend das Dollarsgeschäft,  
Sehen vom Ufer herüber die Yankees: „Dauert es lang noch,  
Bis in den harrenden Schoos fällt die erwartete Frucht?  
Fallen Europa's Mächte (wie schön wär's!) nächstens in's Haar sich,  
Wird der Erbitterten Krieg uns zum ersetzten Profit!“

Wer mit der Erde nimmer nach Himmelsgehenden sich umdreht,  
Wird, wer sah' es nicht ein! stets ein verschrobener Kopf.

Hat von Crispinus vielleicht der onorevole Crispi  
Wie man das Beilliche mehrt, ernstig als Schüler gelernt?  
Möglich ist's wohl! Crispinus, er war nur ein stinkender Schuster,  
Und mit dem Stiefel man ja immer Italien verglich.

Hierlich lakieren verstand man seit ältesten Zeiten in China.  
Derb wird das himmlische Reich nun von Europa lakiert.

Nicht bei Metallen allein, beim Geld, gilt doppelte Währung,  
Auch in des einzelnen Mann's, auch in der Staaten Lausiz.